

BESTAND

Modern ergänzen



ANGESTELLTE
Gehälter vergleichen

HOLZBAU
Clever aufstocken

Wettbewerb „Hafenkante Bremen – Baufeld 13“ entschieden



Mit dem Realisierungswettbewerb „Hafenkante Bremen – Baufeld 13“ ist am 02. September 2013 über ein weiteres Teilstück der nördlichen Weserpromenade im Quartier „Überseepark“ entschieden worden. Das Architekturbüro gruppeomp konnte das vom bauatelier nord Planung + Bau GmbH & Co. KG ausgelobte Verfahren für sich entscheiden. Den 2. Preis erhielten die Architekten petersen pörksen partner BDA aus Hamburg.

Die Aufteilung der Baufelder an der nördlichen Weserpromenade folgt der im Jahr 2006 von den Büros KSAP, Rotterdam, ASTOC, Köln, und Atelier ASP, Bremen, im Auftrag der damaligen BIG erstellten „Quartiersplanung Überseestadt“. Darin wurde entlang der Uferpromenade im Anschluss an den derzeit im Bau befindlichen Überseepark eine Aufteilung in sechs gleich große Baufelder mit einer jeweils auf einen Innenbereich konzentrierten Wohnbebauung vorgesehen. Bereits entschieden wurde im Jahr 2011

über das Baufeld 15 (Entwurf Dorte Mandrup, Dänemark, und blauraum Architekten, vgl. DAB 10/2011) und das Baufeld 14 (Entwurf Prof. Carsten Lorenzen APS, Kopenhagen, vgl. DAB 06/11).

Auf dem jetzt entschiedenen Baufeld 13 entsteht derzeit ebenfalls durch den Bauherrn bauatelier nord der Wohnkomplex Aqua Viva, der von den Wettbewerbsbeiträgen zu berücksichtigen war.

Die Jury unter Vorsitz von Architekt Prof. Markus Neppi, Karlsruhe, fand für die Siegentwürfe folgende Begründungen:

1. Preis

Die Verfasser platzieren zwei klare, sich ähnliche und gut strukturierte Baukörper am Kommodore-Johnsen-Boulevard sowie der Schwabensteinstraße. Thematisch beziehen sich die Häuser in ihrer Kubatur und Fassadengestaltung auf

Die Perspektive zum Gewinnerbeitrag der gruppeomp.